

Graphic Design Herbstsemester 2011

3. BA-Jahr

DK.GD_Vertiefung

DK.GD09D.09

27.09.2011-16.12.2011

Zielsetzung:

Vertiefung der Kenntnisse im Bereich Informationsdesign, Buchgestaltung und Produktionstechnik. Exkursion. Einführung und Recherche zur BA-Thesis, Konzept BA-Thesis

Inhalt:

Standort-Gespräche vor Studienbeginn:

Das Standort-Gespräch dient der individuellen Standortbestimmung im Studium. Dieses wird ausgehend von den gestalterischen Arbeiten aus dem zweiten Studienjahr geführt. Ziel der Präsentation von Aufgabe und Portfolio ist es, im Dialog mit Dozierenden und Studiengangsleitung die eigene fachliche Entwicklung zu analysieren, um im weiteren Verlauf des Studiums gezielt Schwächen überwinden und Stärken fördern zu können.

Studienreise:

Im letzten Studienjahr gehen die Studierenden auf eine mehrtägige gemeinsame Reise. Sie ziehen aus, um die Gestaltung in anderen Ländern zu erkunden. Geplant sind Besuche von Gestaltern, von Schweizer Grafikern, die dort arbeiten sowie von Schulen und Master-Ausbildungen in Design. Die Erfahrungen sollen bereichern, inspirieren, den Horizont erweitern, zur Reflexion der eigenen Arbeit anregen sowie Zukunftsperspektiven eröffnen. Die Teilnahme an der Exkursion ist freiwillig, die Kosten werden von den Studierenden selbst getragen.

Infografik, Dauer 5 Wochen:

Das Lehrangebot befasst sich mit der Visualisierung von abstrakten oder konkreten Daten und Inhalten. Die Studierenden beschäftigen sich mit Geschichte, Funktion und Anwendung von Infografik. Sie setzen sich mit der Veranschaulichung von Zusammenhängen und Prozessen auseinander, beschäftigen sich mit der Sichtbarmachung von quantitativen oder numerischen Werten und erarbeiten eine Sensibilität für die Wechselwirkung von Inhalt und Ästhetik innerhalb statistischer Visualisierungen. Die Studierenden entwickeln ein individuelles Projekt aus der theoretischen wie praktischen Auseinandersetzung mit Fragen der informativen Darstellung. Die Lesbarkeit der Inhalte sowie das Erforschen neuartiger Darstellungsmöglichkeiten sind dabei von zentraler Bedeutung.

Seminarwoche Produktion, Dauer 1 Woche:

Hier lernen die Studierenden Produktionsverfahren der Druckindustrie kennen. Durch Exkursionen und Referate gewinnen sie Einblick in Techniken, Herstellungsprozesse und Materialien im Bereich Print-Produktion. Sie beschäftigen sich zudem mit der Druckvorstufe am Mac. Der Besuch von Produktionsbetrieben wie z.B. Druckerei, Buchbinderei oder Papierhersteller veranschaulicht die Themen.

Buchgestaltung, Dauer 5 Wochen:

Hier werden Texte und Bilder zu einem mehrseitigen Werk (inkl. Cover) zusammengefügt. Ziel der Lehrveranstaltung ist das Konzipieren und Gestalten eines Buches, einer Zeitschrift, eines Magazins oder einer Zeitung. Im ersten Teil des Moduls ergänzen Fachvorlesungen zu Satz- und Bildspiegel sowie Fachinputs zur Buchdramaturgie die persönlichen Recherchen zu Format, Papierwahl, Haptik und Bindung von Publikationen. Die Geschichte der "Schweizer Buchgestaltung" wird aufgearbeitet und dokumentiert.

Der zweite Teil des Moduls ist dem Konzipieren, Gestalten und Ausarbeiten einer eigenen Publikation zu einem vorgegeben Thema gewidmet. Mit dem Fokus auf ein Zielpublikum werden Bildmaterial, Bildsprache und Manuskriptumfang themenbezogen erarbeitet und kommentiert.

Seminarwoche: Bachelor-Thesis (20.12. - 23.12.2009)

In der Seminarwoche werden Herangehensweisen an das schriftliche BA-Abschlusskonzept und die BA-Theoriearbeit thematisiert. Die Lehrveranstaltung bietet zudem Unterstützung bei der Themenfindung und klärt Fragen zum Ablauf des letzten Semesters und zu den Erwartungen an die Abschlussthesis.

Die Studierenden des 3. BA-Jahres setzen sich mit Methoden des theoretischen Arbeitens und Recherchierens sowie mit der Konzepterarbeitung auseinander. Sie stellen erste Ideen für den BA-Abschluss zur Diskussion und üben deren Verschriftlichung. Mögliche Projektvorhaben werden auf der Grundlage des Formulierten evaluiert.

BA-Abschluss, Themenfindung, Konzeptentwicklung

Die BA-Abschlussarbeit beginnt mit der Entscheidung für ein Thema und dem Formulieren einer selbst definierten Aufgabenstellung. Die Themenfindung und das Entwickeln und Formulieren eines schriftlichen Konzeptes sowie das Präsentieren des BA-Thesiskonzeptes werden durch Mentorinnen und Mentoren unterstützt und begleitet.

Unterrichtsunterlagen/Literatur: Wird von der jeweiligen Kursleitung bekannt gegeben

Leistungsnachweis(e): Gestalterische Arbeit, Präsentationen

Leistungsbewertung/Testanforderung(en): Siehe Bewertungskriterien Graphic Design

Dozierende: Ralph Schraivogel, Megi Zumstein, Martin Woodtli, Urs Lehni, Joely Tafanalo, Susanna Stambach, Agnès Laube, Monika Gold, Markus Britschgi, MentorInnen.

Margrit Zumstein